

Ergänzungen zum Hygienekonzept der Sportanlage in Oppertsau

Spielort für: Senioren der SG Bitzen/Siegtal I & II
A-Jugend der JSG Hammerland
E1 & E2-Jugend der JSG Bitzen/Siegtal

Verantwortlich für das Hygienekonzept sind die Siegtaler Sportfreunde e.V.

Hygienebeauftragter: Mike Bender / Ingo Gelhausen

Update 1) 31.08.2020 zur Aufnahme der Kontaktdaten für **Spieler/Trainer und Betreuer und Schiedsrichter**

Allgemeines:

Auf der Sportanlage und den Wegen zur Mannschaftskabine sind Einweg-Markierungen erstellt. Wir bitten dringend diese zu berücksichtigen.

Die vorgegebenen Abstandsregeln (min. 1,5 m) sind einzuhalten. Ansonsten gilt Mundschutzpflicht.

Aufnahme der Kontaktdaten:

Bitte bringen sie das ausgefüllte Kontaktformular für den Aufenthalt auf unserer Sportanlage möglichst mit.

Wenn möglich lassen sie auch mitreisende Betreuer und Zuschauer dieses Formular ebenfalls vorab auszufüllen. Dies erleichtert den Einlass und die Organisatorische Abwicklung.

Sollten Mitreisende Vereinsverantwortliche und Fans kein ausgefülltes Kontaktformular vorweisen können, so werden die Daten beim Betreten der Anlage in einer Liste erfasst. Diese Liste wird aus Datenschutzgründen von einem Vereinsverantwortlichen ausgefüllt und unter Verschluss gehalten. Die Kontaktdaten werden entsprechend den Datenschutzverordnungen und Richtlinien des Landes RLP vier Wochen nach der Veranstaltung vernichtet.

Für die Spieler und für die Trainer/Betreuer ¹⁾ im Bedarfsfalle werden die Kontaktdaten aus dem DFB-Net verwendet. Sollte sich ein Verdachtsfall einstellen, so werden über die im DFB-Net hinterlegten Kontakte über die jeweiligen Vereine ergänzende Daten ermittelt und dem Gesundheitsamt übermittelt.

1) **Für die Schiedsrichter und Ggf. angesetzte Linienrichter** werden im Bedarfsfalle die Kontaktdaten aus dem DFB-Net verwendet und dem Gesundheitsamt übermittelt.

Wir weisen darauf hin, dass sollten die Kontaktdaten verweigert werden, der Zugang zu unserer Sportanlage nicht gestattet wird.

Hygienebereiche/Maßnahmen:

Haupteingang:

Im Eingangsbereich zur Sportanlage befindet sich eine Desinfektionsstation die zwingend zu nutzen ist.

Kabinen/Toilettenbereich:

Im Eingangsbereich zu den Kabinen und den öffentlichen Toiletten steht eine Desinfektionsstation zur Verfügung. Hier sind vor Betreten des Kabinen-/Toilettenbereiches grundsätzlich die Hände zu desinfizieren.

Die Toiletten für Damen und Herren sind durch den Vorraum der Umkleidekabine (links, Herren und rechts Damen) erreichbar.

Es wird dringend empfohlen beim Betreten des Toilettenbereiches einen Mund/Nasenschutz zu tragen.

Umkleidekabinen/Duschen:

Vom Eingang des Vorraumes zu den Toiletten/Umkleideräumlichkeiten gesehen links, befindet sich die Gastkabine, rechts die Heimkabine.

Auf der Sportanlage der in Oppertsau stehen den Mannschaften 2 getrennte Umkleidekabinen zur Verfügung. In den Umkleidekabinen wird dringend empfohlen einen Mund/Nasenschutzpflicht zu tragen.

Wir bitten darum, dass die Mannschaft schon umgezogen anreist und die Kabinen **nur nach dem Spiel** entsprechend den jeweiligen Hygienevorschriften genutzt werden.

Es besteht nur eine Duschkabine mit derzeit 3 zu nutzenden Einzelduschstellen. Als Gast dürfen ihre Spieler selbstverständlich zuerst die Duschen benutzen. Bitte beachten sie die jeweiligen Aushänge zur Nutzung des Duschraumes.

In dem Duschraum gelten die Hygienebedingungen des Landes RLP und des vom FVR zur Verfügung gestellten Muster-Hygienekonzeptes.

Umkleidebereich Schiedsrichter:

Dem Schiedsrichter steht eine separate Umkleide- und Duschkabine zur Verfügung. Diese befindet sich auf der Rückseite des Umkleidehauses. Den Schlüssel zu dieser Räumlichkeit erhält der Schiedsrichter von einem Vereinsverantwortlichen beim Betreten der Sportanlage.

In den Toiletten gelten die Hygienebedingungen des Landes RLP und des vom FVR zur Verfügung gestellten Muster-Hygienekonzeptes.

Verkaufsbereich:

Den Besuchern der Sportanlage werden in einen des Umkleidehaus angrenzenden Bereich Getränke und Würstchen angeboten. Der Verkauf erfolgt **ausschließlich** durch einen „Fensterverkauf“.

Die Besucher sind aufgefordert, den Hygieneanforderung Rechnung zu tragen und den Sicherheitsabstand (derzeit 1,5 m) einzuhalten und im Wartebereich einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Für den Verkaufsbereich ist der Einbahnverkehr zwingend einzuhalten.

Im Verkaufsbereich gelten die Hygienebedingungen des Landes RLP und des vom FVR zur Verfügung gestellten Muster-Hygienekonzeptes.